

	<p>Objekt: Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Bismarckturm, 1902</p> <p>Museum: Stadtmuseum Bad Dürkheim im Kulturzentrum Haus Catoir Römerstraße 20/22 67098 Bad Dürkheim 06322 935 4300 stadtmuseum@bad- duerkheim.de</p> <p>Sammlung: Foto - Sammlung Adolf Krapp</p> <p>Inventarnummer: DK01-619</p>
--	---

Beschreibung

Foto-Sammlung Adolf Krapp, Ordner 13: Bismarckturm

Die Fotosammlung war die Arbeitsgrundlage für das Buch "Bilddokumente über Alt-Dürkheim", siehe weiter unten unter "Literatur".

Abbildung:

im Bau; Der 40 m hohe Bismarckturm vom Drachenfels Club (Verschönerungsverein für Bad Dürkheim und Umgebung e. V.) wurde in den Jahren 1901 - 1903 auf dem Peterskopf (495 m Ü.N.N.) erbaut. Das Gelände stellte seinerzeit die Gemeinde Kallstadt kostenlos zur Verfügung. Der Turm wurde nach dem Entwurf des Karlsruher Architekten Friedrich Kunst im neuromantischen Burgenstil in 2 1/2 jähriger Arbeit durch die Baumeister Berger und Diehl aus Hardenburg errichtet.

An Ort und Stelle wurde der zum Bau benötigte Buntsandstein gebrochen und der erforderliche Sand gegraben. Der Baukalk wurde in Kallstadt gebrannt. Der nahegelegene Geiersbrunnen lieferte das Wasser. Das Material gelangte mit Hilfe von Flaschenzügen in die Höhe. Dabei sei besonders erwähnt, dass die Handwerker vor und nach ihrer schweren 12 stündigen Arbeit den Weg zwischen ihren Wohnorten und der Baustelle zu Fuss zurücklegen mussten.

Das Bauwerk, das in seiner Art eine Verbindung von Denkmal und Aussichtsturm darstellt, gliedert sich in drei Teile:

den durch sein großes Gewölbe imponierenden Unterbau mit der ersten Terrasse, die zweite kleinere Aussichtsplattform und den eigentlichen Turm, zu dessen Spitze 158 Stufen hinaufführen.

Die Baukosten betragen 32.000 Goldmark, die durch Spenden von Privatleuten, der Stadt Bad Dürkheim, des Distrikts und des bayerischen Staates (die Pfalz war damals Teil Bayerns) aufgebracht wurden.

1949 wurde der Turm, nachdem er im 2. Weltkrieg durch Luftminen beschädigt worden war; mit einem Kosten-aufwand von DM 18.000 repariert und 1950 wieder eröffnet.

Der Umbau und eine erneute Renovierung im Jahre 1973 erfordern die Summe von DM 20.000. .

Zum 100 jährigen Jubiläum des Drachenfels Clubs wurde der Turm dem Publikum wieder zugänglich gemacht.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier * Fotografie

Maße:

Ereignisse

Aufgenommen wann 1902

wer

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Bad Dürkheim

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Adolf Krapp (1918-2009)

wo

Schlagworte

- Fotografie
- Ortsgeschichte
- Sammlung

Literatur

- Adolf Krapp (1979): Bilddokumente über Alt-Dürkheim. Bad Dürkheim